

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	IX
Abbildungsverzeichnis	X
Tabellenverzeichnis	XI
Vorwort des Herausgebers	XIII
Vorwort des Autors	XVII
1 Einleitung	1
1.1 Zwischen Alarmismus und (scheinbarer) Rhetorikthese	4
1.2 Politik gegenüber der auswärtigen Minderheit oder Politik in der Frage der auswärtigen Minderheit?	10
1.3 Zum Literaturstand über die Politik Russlands in der Frage der russischsprachigen Minderheit in Lettland	13
1.4 Instrumentalisierung der Minderheitenfrage für sicherheitspolitische Ziele?	15
1.5 Die Fragestellung und ihre Bedeutung	25
1.6 Der Aufbau der Arbeit und die Materialgrundlage	28
2 Bestimmungsfaktoren auswärtiger Minderheitenpolitik	33
2.1 Die außenpolitischen Interessen gegenüber dem Minderheitenstaat bzw. das Ausmaß der Konflikte mit ihm	37
2.2 Die Lage und die Entwicklung des Status der Minderheit	51
2.3 Das Ausmaß des Drucks oppositioneller Kräfte auf die außenpolitischen Entscheidungsträger	71
2.4 Das Ausmaß der Zuwanderung ins Mutterland	85
2.5 Zusammenfassung und Modellbildung	87
3 Russländisch/Sowjetisch-lettische Beziehungen in vorsowjetischer und sowjetischer Zeit	93
4 „Völkerfrühling“: Die Lettische SSR/Republik Lettland und die RSFSR bis zum Augustputsch (1987 – August 1991)	105
4.1 Der politische Aufbruch in der Lettischen SSR und der RSFSR in den Jahren 1987 – 1990	105
4.2 Die RSFSR und die Republik Lettland als Verbündete gegen das Unionszentrum (Juli 1990 – August 1991)	109
5 Zwischen Eintreten und der rhetorischen Verknüpfung des Truppenabzugs mit der Minderheitenfrage (Herbst 1991 – Sommer 1993)	123
5.1 Das Feld wird abgesteckt (Oktober 1991 – September 1992)	123

5.2	Rhetorische Junktimpolitik: Die Verknüpfung des Truppenabzugs mit der Minderheitenfrage (Oktober 1992 – Sommer 1993)	143
6	Die Instrumentalisierung der Minderheitenfrage zur Durchsetzung eines Bleiberechts und sozialer Garantien für die 33.000 Militärpensionäre in Lettland und Estland (Oktober 1993 – Februar/Juli 1994)	163
6.1	Die Junktims von Verteidigungsminister Pavel Gračev im Herbst 1993	163
6.2	Die scharfen Äußerungen von Außenminister Kozyrev nach dem Wahlerfolg Žirinovskijs: Großmachtpolitik, Rhetorik oder Pflöckeeinschlagen in der Frage der Militärpensionäre?	169
6.3	Die Einigung in der Skrundafrage und in der Frage der Militärpensionäre und die Unterzeichnung der Abkommen in Moskau (Februar – April 1994)	181
6.4	Resümee zur Endphase der Truppenabzugsverhandlungen mit Lettland	185
6.5	Die Instrumentalisierung der Minderheitenfrage in der Endphase der Truppenabzugsverhandlungen mit Estland (Februar – Juli 1994)	187
6.6	Die Kritik Russlands am Staatsbürgerschaftsgesetz Lettlands (Juni – Juli 1994)	196
6.7	Der Abzug der letzten Truppen und die Ratifizierung der unterzeichneten Abkommen	202
6.8	Resümee zur Politik Russlands in der Frage der russischsprachigen Zuwanderer in Lettland und Estland (1991 – 1994)	203
7	Die Instrumentalisierung der Minderheitenfrage während des Entscheidungsprozesses der NATO über die erste Erweiterungsrunde und die Zunahme der Kontakte mit Lettland (Herbst 1994 – Sommer 1997)	211
7.1	Kleinere Spannungen (Herbst 1994 – Frühjahr 1995)	212
7.2	Die Instrumentalisierung der Minderheitenfrage in Estland und Lettland sowie des Territorialkonflikts mit Estland zur Verhinderung einer Aufnahme der baltischen Staaten in die NATO und die Zunahme der Kontakte mit Lettland (Sommer 1995 – Sommer 1996)	215
7.3	Die Fortsetzung der Kontakte mit Lettland (Herbst 1996 – Sommer 1997)	241

8	Krise, Entspannung, erneute Spannungen: Die Minderheitenfrage als Anliegen sowie innen- und außenpolitische Ressource (Herbst 1997 – Sommer 2000)	253
8.1	Die Entwicklung in den Monaten bis zur Krise im März 1998	253
8.2	Die Auflösung der Demonstration in Riga, der Gedenkzug der Lettischen Legion der Waffen-SS, die russländischen und internationalen Reaktionen darauf und das erste Nachgeben der Regierung Lettlands in der Staatsbürgerschaftsfrage (März – Mai 1998)	275
8.3	Die Aufrechterhaltung des Drucks durch Russland bis zum Referendum über die Novellierung des Staatsbürgerschaftsgesetzes (Juni – Oktober 1998)	299
8.4	Die Beruhigung in den Beziehungen nach der Liberalisierung des Staatsbürgerschaftsgesetzes (November 1998 – Juni 1999)	308
8.5	Die Kritik internationaler Organisationen und Russlands am Staatssprachengesetz (Juli 1999)	316
8.6	Mit dem Finger auf andere (Lettland) zeigen: Russlands Abwehr der westlichen Kritik am zweiten Tschetschenienkrieg (Herbst 1999 – Sommer 2000)	318
8.7	Resümee zu den Spannungen von 1998 bis 2000	333
9	Russlands relative Zurückhaltung in der Minderheitenfrage trotz des sich abzeichnenden Beschlusses über eine Aufnahme der baltischen Staaten in die NATO (2001/2002)	335
9.1	Russland übt keine Kritik an der Entlassung Lettlands aus dem Monitoringverfahren des Europarats (Januar 2001)	335
9.2	Die Entspannung im Jahr 2001	337
9.3	Die Wiederaufnahme der Kritik Russlands an der Minderheitenpolitik Lettlands (Dezember 2001 – Oktober 2002)	340
9.4	Russlands Hinnahme einer zweiten großen NATO-Erweiterungsrunde im Gegenzug für eine strategische Partnerschaft (2001/2002)	346
9.5	Zusammenfassung	347

10 Die Kritik an der Bildungsreform und die Instrumentalisierung der Minderheitenfrage zur Abwehr der Menschenrechts- und Demokratieforderungen der EU in den Verhandlungen über die Ausweitung des PKA auf die Beitrittsstaaten (Mai 2003 – April 2004)	349
10.1 Russlands Kritik an der geplanten Bildungsreform (Mai 2003 – Februar 2004)	350
10.2 Die Instrumentalisierung der Minderheitenfrage zur Abwehr der Menschenrechts- und Demokratieforderungen der EU in den Verhandlungen über die Ausweitung des PKA auf die Beitrittsstaaten (September 2003 – April 2004)	358
10.3 Resümee	372
11 Schluss	375
11.1 Die Politik <i>mit</i> der Minderheitenfrage: Formen und Ziele der außenpolitischen Instrumentalisierung	376
11.2 Das Eintreten für die Zuwanderer und ihre Nachkommen	398
11.3 Die innenpolitische Instrumentalisierung der Minderheitenfrage: Zwischen Rhetorik und Lettland-Bashing	404
11.4 Die Minderheitenfrage als außenpolitisches Mehrzweckinstrument, Anliegen und innenpolitische Ressource	407
12 Anhang: Tabellen zu Demographie und Einbürgerung	411
13 Interviewpartner (1998/99)	416
14 Literaturverzeichnis	417